

Windheim 9. Decbr 1874.

Verehrter Herr!

Ich sage Ihnen meinen Dank für die mir richtig zugekommene Sendung Ascomyceten, die für die Mycol. Ven., welche werthvoll ist als Anhaltspunkt der Bestimmungen und die recht schön gezeichnete Tafeln enthält.

Nachdem ich nunmehr Ihre Sendung meinem Herbarium einverleibt habe, kann ich die Reichhaltigkeit Ihrer Sendung, wie den Reichtum Ihres Landes an Ascomyceten beurtheilen, wenn es mir gleich vorläufig unmöglich war, alle Ihre spec. nos. mikroskopisch zu untersuchen und zu vergleichen. Ich habe dies nur mit den species gethan, welche sich auch in meinen Ascomyceten ausgegeben finden und erlaube mir Ihnen die bot. Bemerkungen mitzutheilen.

1. Nectria Lamyi ist Nectria cina barina,  
non = Nectria Lamyi Rehm ascmyc.
2. Plectis radiata non = Rehm ascmyc. 122,  
 sed potius speciei nova: Plectis Saccardi  
 mihi / differt a radiata sporis imixta crassis  
 theciis Todii ope non coerulescentibus, in radi-  
 ta<sup>s</sup> valde coerulescentibus.
3. Calloria vinosa non = Rehm ascmyc., sed  
 propter sporas O, non / Calloria coccinella, var  
 vivella Nyl. ni Rehm ascmyc. 71.
4. Helotium salicinum = salicellum [Fr] / Rehm  
 ascmyc. 208.
5. Leptospharia culmifraga non = Rehm ascmyc.  
 195 propter sporarum formam / Saccardi mycol. Ven.  
 Tab. 8 f. 31; an ad culmicolam pertinet?
6. Cryptovalsa ampelina syn: Echusias Vitis  
 Haezlinusky z. bot. Wädgen 1873.

Was ich sonst noch bemerken konnte, ist:

1. Lecanidron atrum ist Tragmopora Lecanactis  
 [Ucographa - Mass.] Körb.  
 ex: Stenzi Ven. 96. Rabh. f. eur. 1612. Körb.  
 l. d. ed. 199.

2. Dothidea Meyerei; mein Exepl ist leider unentwickelt; mir scheint aber nach Saccardo mycol. Ven. tab XIV f. 61-62 dieselbe = Melanosthema arthonioides Mess. ex: Steys lich. 896. Trug; lich. Langob. 308. Korb. lich. sel. 2 66. Malbranche lich. Norm. 250. Rabh. lich. cur. 704.

3. Diaporthe stilbostoma

a. auf conzinas: sporae ellipticae, acuminatae, 1- pseudo 2 blavae, hyalinae, guttulateae,  $\frac{18}{7-8}$  2 seriatae in ascis cylindraceis, apice imbricatis, quarum porus Lodv ope coerulecit,  $\frac{150}{6}$ ; paraphyses articulateae, crassae 4-6 micr.

b. auf quercus: sporae ellipticae, vix medio contractae, crassae, in utraque apice verrucoso protractae, hyalinae, 1 septatae;  $\frac{18-24}{7-8}$  2 seriatae in ascis ellipticis  $\frac{75}{15}$ . Paraphyses decant. Tot-  
auf der Kapsel ist dazu bemerkt: Melanconis umbonata Tul?; natürlich ganz verschieden von Relbun ascyge, 227.

Ich halte b für eine Diaporthe, a vielleicht zu Masparia gehörig, doch müssen darüber erst noch weitere Untersuchungen gemacht werden.

Dieselben werden neu seyn, ebenso wie die sehr  
interessanten *Valsa heterocantha* und *Spio-*  
*sporium pulchrum*.

Also nochmals meinen besten Dank; jede  
weitere Bemerkung über Ihre Sendungen  
werde ich Ihnen gelegentlich mittheilen und  
bitte um das Gleiche betr. meine Ascomy-  
ceten, den nur so kann schließlich das  
Richtige gefunden werden.

Ich reihe daran die Bitte um Ihr  
fernere Wohlwollen; sollten Sie vielleicht  
gelegentlich Etwas für meine Ascomy-  
ceten beitragen können, so würden Sie mich  
dadurch sehr erfreuen; auch erlaube ich  
mir die Bitte, mir gefälligst die sche-  
dulae der mir gesandten und von Ihnen  
bereits in den *mycol. <sup>fungi Kuntz</sup> ~~ausgegebenen~~*  
*Ascomyceten* - Nummern zu überschicken,  
um bei meinen Arbeiten dieselben citiren  
zu können.

Stück für die Uebersendung Ihrer Photo-  
graphie sage ich besten Dank. Ich werde  
dieselbe erwiedern, sobald ich wieder Exem-  
plare der meinigen erhalten haben  
werde.

Im Frühjahr folgt ascomyceten fasc. VII.  
Gegenwärtig bin ich mit der Zusamen-  
stellung von Pethm: Cladonien fasc. II  
beschäftigt.

Mit der ergebensten Bitte um Ihre  
fernere Wohlwollen zu gemeinsamer  
ernstlicher Arbeit und Förderung  
der Wissenschaft, verbleibe ich  
mit vollkommener Hochachtung

Ihr

Ergebener  
& Pethm.